



Preise & Fahrkarten

Mit Wabenplan und Preisübersicht

Gültig ab 1. August 2026

EINZEL- UND TAGESKARTEN 3

Prinzip Wabe – der RNN-Verbundtarif 4

Übergangsbereiche Mainz/Wiesbaden und Alzey/Worms 5

Einzelfahrkarte 6

Mehrfahrtenkarte 6

Single- und Gruppen-Tageskarte 8

Rheinland-Pfalz-Ticket 10

DEUTSCHLAND-TICKET 11

ZEITKARTEN 15

Jedermann 16

9 Uhr 18

Ausbildung 19

FRITZ 21

RNN-SemesterTicket 22

RNN-Anschluss-Semester-Ticket 23

Anschlussfahrkarte 24

Zuschlagkarte 1. Klasse 25

Fahrradmitnahme 25

RNN-KombiTicket 26

RNN-Wabenplan mit Preisen Beilage

i Diese Broschüre und ihre Beilage dienen zur grundsätzlichen Orientierung. Rechtlich verbindlich sind ausschließlich die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des RNN.



Einzel- & Tageskarten





Prinzip Wabe: Der RNN-Verbundtarif

Zur Fahrpreisermittlung für Einzel- und Tageskarten ist das RNN-Verbundgebiet in Waben eingeteilt. Um herauszufinden, wie viel Ihre Fahrt kostet, können Sie unsere Preis- und Fahrplanauskunft auf der Homepage nutzen oder die Anzahl der durchfahrenen Waben von Start- bis Zielort zählen. Die Anzahl der Waben ergibt die Preisstufe.

Ein Beispiel

Für eine Fahrt von Bärweiler (Wabe 422) nach Bad Sobernheim (Wabe 420) durchqueren Sie 2 Waben, brauchen also eine Fahrkarte der Preisstufe 2. Jetzt schauen Sie in der Preistabelle der gewünschten Fahrkarte nach und finden den exakten Preis.



Das sollten Sie wissen:

- Mehrfach durchfahrene Waben zählen nur einmal.
- Liegt der Start- und der Zielort in derselben Wabe, kann aber nur über eine andere Wabe erreicht werden, zählt diese zusätzliche Wabe auch mit. Dasselbe gilt für Umwege.
- Liegen Start- oder Zielorte auf der Wabengrenze, zählen sie je nach Fahrtrichtung zur einen oder zur anderen Wabe.

Besondere Preisstufen

Preisstufen 21	Preise für die Stadt Ingelheim
Preisstufen 31	Preise für die Wabe Bingen (330)
Preisstufen 41	Preise für die Wabe Idar-Oberstein (450)
Preisstufen 23	Preise für Fahrten zwischen den Gemeinden Essenheim, Ober-Olm, Klein-Winternheim, Gau-Bischofsheim sowie Harxheim & der Großwabe Mainz/Wiesbaden (300)



Übergangsbereich Mainz/Wiesbaden

- Für Fahrkarten mit Start und Ziel innerhalb der Wabe 300 (Übergangsbereich Mainz/Wiesbaden) gilt der Tarif des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) bzw. des Verkehrsverbundes Mainz-Wiesbaden (VMW).
- Für Fahrkarten von der Wabe 300 in das restliche RMV-Gebiet gilt der Tarif des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV).
- Für Fahrkarten aus dem restlichen RNN-Verbundgebiet in die Wabe 300 und umgekehrt gilt der RNN-Tarif. Die Großwabe 300 wird dabei als 2 Waben gezählt. RNN-Tageskarten, die auch die Wabe 300 einschließen, können dort auch für reine Binnenfahrten genutzt werden.
- Für Fahrkarten aus dem Sondertarifgebiet Ebersheim (901) in Richtung oder über Wabe 312 (u.a. Nieder-Olm) wird dieses Gebiet nur als eine Wabe gezählt.

Übergangsbereich Alzey/Worms

Für Fahrkarten mit Start und Ziel innerhalb des Übergangsbereichs Alzey/Worms gilt der Tarif des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN). Für Fahrkarten aus dem restlichen RNN-Tarifgebiet in diesen Übergangsbereich Alzey/Worms und umgekehrt gilt der RNN-Tarif. **Das Rheinland-Pfalz-Ticket gilt hier nur auf Schienenstrecken.**

i Sie nutzen eine Wochen-, Monats- oder Jahreskarte?

Dann müssen Sie keine Waben zählen:
Alle Zeitkarten gelten im gesamten Verbundgebiet inklusive Übergangsbereiche.



Einzelfahrkarten

Wenn Sie nur eine einzelne Fahrt antreten möchten, eignet sich am besten die Einzelfahrkarte. Sie ist am Bahnhof am Automaten, digital über Handy-Ticket-Apps oder im Bus direkt beim Fahrpersonal erhältlich. Für Kinder gibt es die Einzelfahrkarte ermäßigt. Sollten Sie öfter im gleichen Umkreis fahren, können Sie auch mit den günstigeren Mehrfahrtenkarten sparen.

5 auf einmal – und 10 % gespart: Die Mehrfahrtenkarte

Eine digitale Lösung für alle, die nur ab und zu auf einer Strecke oder im gleichen Umkreis unterwegs sind: die Mehrfahrtenkarte. Als Handy-Ticket erhalten Sie diese über Handy-Ticket-Apps wie z.B. dem DB Navigator. Beinhaltet sind 5 Fahrkarten der gleichen Preisstufe, die bis zu 10% günstiger sind als 5 entsprechende Einzelfahrkarten.

Die Preisstufe ist abgebildet, so dass Sie Ihre Mehrfahrtenkarten in jeder beliebigen Startwabe für die entsprechende Wabenanzahl einsetzen können. Praktisch an der Mehrfahrtenkarte ist, dass mehrere Personen die Fahrkarten nutzen können. Pro Kunde ist pro Fahrt eine Fahrkarte zu entwerthen.

i Bitte beachten

Beim Kauf der Mehrfahrtenkarte wird die 1. Fahrkarte sofort automatisch entwertet.



Gültigkeit von Einzel- und Mehrfahrtenkarten

Einzel- und Mehrfahrtenkarten gelten ab Entwertung:

in den Preisstufen 1,2,21,31,41	1,5 Stunden
in den Preisstufen 23,3,4,5	3 Stunden
in den Preisstufen 6,7,8	4 Stunden
in den Preisstufen 9,10	5 Stunden

Innerhalb der Gültigkeitsdauer dürfen Sie die Fahrt unterbrechen. Umweg-, Rück- oder Rundfahrten sind jedoch nicht zulässig. Bis zum Ende der Gültigkeitsdauer muss die Fahrt beendet sein. Ausnahmen gibt es nur dann, wenn der nächste Anschluss planmäßig oder durch Verspätung zu einer Fahrzeit führt, bei der die Geltungsdauer überschritten wird.

i Günstig unterwegs mit Kindern

Für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren gibt es die Einzel- und Mehrfahrtenkarten zum ermäßigten Preis.





Ein Tag – alle Möglichkeiten: Die Single- und Gruppen-Tageskarte

Die Single-Tageskarte ist für 1 Person und die Gruppen-Tageskarte für bis zu 5 Personen geeignet. Sie gelten an jedem beliebigen Tag der Woche 1 Tag lang ab Betriebsbeginn bis um 4 Uhr in der Nacht des Folgetages. Und das für beliebig viele Fahrten in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn) innerhalb der gelösten Waben. Damit Sie maximal flexibel sind, können Sie ab Ihrer Startwabe sternförmig in jede Richtung fahren. Bei Gruppen-Tageskarten zählen Kinder als eine Person.



Kinderleicht unterwegs

Die Gruppen-Tageskarte für Kindergartengruppen ist auch optimal für den nächsten Kindergartenausflug. Denn als Kindergartengruppe fahren sogar bis zu 15 Personen, von denen bis zu 5 erwachsene Betreuer:innen sein dürfen. Die einzige Voraussetzung ist, dass Sie sich als Kindergartengruppe ausweisen können. Es genügt eine formlose schriftliche Bestätigung des Kindergartens, die Datum des Ausfluges, Anschrift Ihres Kindergartens sowie die Unterschrift der Kindergartenleitung enthält.

i Wichtig

Bitte melden Sie Ihren Gruppenausflug mindestens eine Woche vor Ihrem Ausflug bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen an.



Ein Tag – ein Bundesland: Das Rheinland-Pfalz-Ticket

Für Ausflüge allein oder mit der Gruppe in ganz Rheinland-Pfalz besonders praktisch: das Rheinland-Pfalz-Ticket für 1 bis 5 Personen. Damit können Sie einen Tag lang kreuz und quer durchs Land fahren, so oft und so weit Sie wollen.

Das Rheinland-Pfalz-Ticket gilt:

Wann? An allen Tagen der Woche für jeweils 1 Tag, von 9 Uhr morgens bis um 3 Uhr in der Nacht, an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen ganztägig.

Wie? Das Rheinland-Pfalz-Ticket kostet 30 Euro für Einzelreisende. Für jede weitere Person steigt der Preis um 10 Euro, so dass Sie zu zweit für 40 Euro, zu dritt für 50 Euro, zu viert für 60 Euro und mit 5 Personen für 70 Euro unterwegs sind (Preisstand 01.01.2026). Fahrgäste können bis zu drei Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren sowie beliebig viele Kinder bis einschließlich 5 Jahren kostenfrei mitnehmen.

Wo? Für beliebig viele Fahrten in allen Verbundverkehrsmitteln in Rheinland-Pfalz.

Ausnahmen:

Im VRN-Verbundgebiet & im Übergangsbereich Alzey/Worms gilt es nur in den Nahverkehrszügen. Zu den Verbundverkehrsmitteln zählen alle Nahverkehrszüge (RE, RB, S-Bahn), Stadt- und Regionalbusse und Straßenbahnen. Zudem gültig in allen Nahverkehrszügen und den Buslinien im Saarland und auf bestimmten Bahnstrecken außerhalb der Landesgrenze (z. B. nach Wiesbaden, Bonn oder Karlsruhe) sowie im Stadtverkehr Wiesbaden.

Das Rheinland-Pfalz-Ticket bekommen Sie:

An allen Fahrkartenautomaten, in den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen und in Bussen. Oder gegen einen Service-Aufschlag von 2 Euro pro Ticket in allen DB-Reisezentren.



Deutschland-Ticket





Ein Monat – im ganzen Land: Das Deutschland-Ticket

Mit dem D-Ticket können Sie für 63 Euro einen ganzen Monat unbegrenzt den öffentlichen Nahverkehr in ganz Deutschland nutzen. Das Produkt ist ideal für regelmäßige ÖPNV-Nutzer:innen sowie Vielfahrer:innen, die auch gerne über die Verbundgrenzen hinaus fahren.

Preis	63 Euro/Monat
Ticketmodell	persönliches Abonnement, monatlich bis zum 10. eines Monats kündbar
Gültigkeitsbeginn	zum 1. eines Monats
Gültigkeitsdauer	unbegrenzt bis Kündigung
Übertragbarkeit	nicht übertragbar
Mitnahmeregelung	Es können keine weiteren Personen mitgenommen werden; ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren, diese fahren generell kostenfrei.
Fahrradmitnahme	nach Regelungen des jeweiligen Verkehrsverbundes
1. Klasse Nutzung	Das D-Ticket ist nur in der 2. Klasse gültig. Für eine Fahrt in der 1. Klasse im RNN-Gebiet ist für die entsprechende Verbindung ein 1. Klasse-Zuschlag zu erwerben
Ausgabeformat	als HandyTicket und Chipkarte
Kaufmöglichkeiten	Alle Verkaufsstellen im RNN sind auf d-ticket.rnn.info zu finden



App oder Chipkarte – Sie entscheiden!

Das D-Ticket erhalten Sie über verschiedene regionale Verkaufsstellen als Chipkarte oder über eine App als HandyTicket.

i Welche Verkaufsstellen das D-Ticket als Chipkarte oder HandyTicket anbieten, erfahren Sie unter d-ticket.rnn.info



Die RNN D-Ticket App – den Nahverkehr in der Tasche!

Über die RNN D-Ticket App erhalten Sie ihr digitales D-Ticket unkompliziert in vier Schritten:

1. App downloaden und registrieren
 2. Ticket-Variante wählen
 3. Startdatum auswählen
 4. Zahlungsmittel hinterlegen
- ... und schon geht's los.

Ihr D-Ticket ist jederzeit in der App abrufbar – unterwegs auch ohne Internetverbindung.

Bei Bedarf können Sie Ihr Abo auch ganz einfach in der App kündigen.





Das D-Ticket Job für Arbeitnehmer:innen

Sie arbeiten bei einem Unternehmen und möchten die Vorteile des D-Tickets genießen? Dann gibt es eine Lösung für Sie: Das D-Ticket Job!

Ihre Vorteile:

- Das Ticket ist einfach und günstig
- Ihr Arbeitgeber kann das Ticket beliebig bezuschussen.
So kostet das D-Ticket Job für Sie maximal 44,10 €.
- Wie beim regulären D-Ticket, können Sie deutschlandweit den öffentlichen Nahverkehr nutzen.
- Das Ticket ist digital und Sie haben es als HandyTicket immer dabei.
- Mehr Gemeinschafts- und weniger Individualverkehr:
So leisten Sie einen Beitrag für den Umweltschutz

So geht's:

Der RNN schließt mit den Arbeitgebenden einen Vertrag zum D-Ticket Job ab. Ist der Vertrag geschlossen, haben alle Arbeitnehmer:innen die Möglichkeit über die RNN-D-Ticket App ihr D-Ticket Job zu beziehen.

- i** Sie sind Arbeitnehmer:in und haben Interesse an einem D-Ticket Job? Dann gehen Sie auf Ihr Unternehmen zu und fragen, ob es bereits mit dem RNN einen Vertrag zum D-Ticket Job abgeschlossen hat.

Alle Informationen zum Deutschland-Ticket

Sie haben noch Fragen zum D-Ticket oder D-Ticket Job?

Informieren Sie sich auf unserer Website:

d-ticket.rnn.info



Zeitkarten





Eine Woche, ein Monat, ein Jahr: Die Zeitkarten Jedermann

i Attraktiv für alle

- Mit übertragbaren Wochen- und Monatskarten
- Mit persönlichen oder übertragbaren Jahreskarten
- Mit Mitnahmemöglichkeiten: 1 Erwachsener und alle eigenen Kinder bis 14 Jahre – abends und am Wochenende

Alle Zeitkarten gelten ab 1.8.2026 im gesamten RNN-Verbundgebiet und bieten damit volle Flexibilität unabhängig von einzelnen Strecken oder Tarifzonen.

Wochenkarte Jedermann

Ideal für alle, die innerhalb von 7 Tagen oft unterwegs sind. Den Starttag für Ihre Wochenkarte Jedermann können Sie frei wählen. Von diesem Datum an ist die Wochenkarte 7 Tage gültig.

Monatskarte Jedermann

Die Karte können Sie an jedem Tag des Monats kaufen. Sie gilt dann einen Monat lang bis Betriebsschluss (4 Uhr) des entsprechenden Vortags im nächsten Monat (zum Beispiel vom 10. Januar bis Betriebsschluss am 9. Februar).



Jahreskarte Jedermann

Beginnend zum Monatsersten gilt die Jahreskarte genau 12 Monate lang. Einfach bis zum 15. des Vormonats bestellen.

Die Jahreskarte Jedermann bekommen Sie

- **als übertragbare Jahreskarte Jedermann**
in Form von 12 einzelnen Monatsabschnitten.
Ihr Vorteil: Sie können sie an andere weitergeben.
- **als persönliche Jahreskarte Jedermann**
in Form einer praktischen Plastikkarte mit Ihrem Foto.
So ist sie nur von Ihnen persönlich zu nutzen. Sollten Sie Ihre persönliche Jahreskarte Jedermann einmal vergessen, zahlen Sie bei einer Kontrolle nur 7 statt 60 Euro.

Die Jahreskarte Jedermann gibt es:

- **als Abonnement**
mit monatlicher oder jährlicher Abbuchung von Ihrem Konto
- **im Barverkauf**
mit einmaliger Zahlung des gesamten Jahresbetrags
Ihr Vorteil: Wenn Sie Ihre Jahreskarte auf einmal bar bezahlen, spielen eventuelle Preiserhöhungen während der Jahreslaufzeit für Sie keine Rolle!

i Kündigung jederzeit möglich

Die Jahreskarte Jedermann im Abonnement verlängert sich automatisch. Kündigungen sind zu jedem Monatsende möglich. Die Kündigungsmodalitäten können Sie unseren RNN-Tarifbestimmungen entnehmen. Kündigen Sie innerhalb der Jahresfrist, wird Ihnen die Betragsdifferenz zur Monatskarte nachbelastet.



Für Spätaufsteher: Die 9 Uhr-Zeitkarten

i Einfach flexibel unterwegs

- Als persönliche Plastikkarte oder mit übertragbarer Papierkarte erhältlich
- Mit Mitnahmemöglichkeiten für 1 Erwachsenen und alle eigenen Kinder bis 14 Jahre – abends und am Wochenende
- Gültig im gesamten Verbundgebiet

Ab 9 geht's los!

Sie können montags bis freitags ab 9 Uhr auf Tour gehen, am Wochenende bereits vor 9 Uhr, in allen Stadt- und Regionalbussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn).

9 Uhr-Monatskarte

Sie können die Karte an jedem Tag des Monats kaufen. Sie gilt dann einen Monat lang bis Betriebsschluss (4 Uhr) des entsprechenden Vortags im nächsten Monat (zum Beispiel vom 10. Januar bis Betriebsschluss am 9. Februar).

Ihr Weg zur 9 Uhr-Jahreskarte!

Füllen Sie bis zum 15. des Vormonats den Bestellschein online unter www.rnn.info aus und starten Sie ab dem 1. des Folgemonats.

Die Zahlungsweise erfolgt per Barzahlung bei Abholung der Karte oder per Einzugsermächtigung für die jährliche bzw. monatliche Zahlung.



Freiheit in der Freizeit: Die Zeitkarten für junge Menschen

Schüler:innen, Azubis und Studis haben die Auswahl zwischen attraktiven Zeitkarten.

Nur für Schüler:innen und Azubis: Die Zeitkarten Ausbildung

Die Zeitkarte Ausbildung ist als Wochen- Monats- und Jahreskarte erhältlich und im gesamten RNN-Verbundgebiet gültig.

Wochen- und Monatskarte Ausbildung

Die Zeitkarten Ausbildung für Woche und Monat können jeweils an jedem Tag der Woche bzw. des Monats gekauft werden. Für die Wochen- und Monatskarte Ausbildung braucht man eine separate Bestätigung der Schule oder Ausbildungsstelle. Hierfür finden Sie unter www.rnn.info ein ausfüllbares Formular. Mit dem ausgefüllten Formular und der Bestätigung gehen Sie zum Kundenbüro des RNN oder dem eines Verkehrsunternehmens. Dort erhalten Sie für Wochen- und Monatskarten eine sogenannte Kundenkarte Ausbildung, die die Voraussetzung für den Kauf und das Fahren mit Wochen- und Monatskarte Ausbildung ist.



Jahreskarte Ausbildung

Die Jahreskarte Ausbildung können Sie zum 1. jedes Monats kaufen. Sie kann spätestens bis zum 15. des Vormonats über das Online-Bestellformular auf www.rnn.info bestellt werden und wird dem Fahrkartennutzenden dann rechtzeitig vor Monatsbeginn per Post zugeschickt.

Im praktischen Abo läuft die Jahreskarte Ausbildung 12 Monate, muss aber jedes Jahr rechtzeitig neu bestellt werden. Es gibt sie in 12 einzelnen Monatskarten oder als Plastikkarte.

i Wichtig

Die Wochen- und Monatskarten Ausbildung gelten nur zusammen mit einer ausgefüllten und geprüften Kundenkarte.



RNN für die Nachbarn: Mit FRITZ

FRITZ bringt Schüler:innen und Auszubildende überall hin. Ins ganze RNN-Gebiet, also auch nach Mainz, Wiesbaden und Worms. Von Montag bis Freitag ab 9 Uhr, an Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und in den rheinland-pfälzischen Ferien den ganzen Tag über.

Wer bekommt FRITZ?

Alle, die mit einer Jahreskarte Ausbildung der Nachbarverbünde RMV oder VRN, wie CleverCard*, Maxx- oder Supermaxx-Ticket, unterwegs sind.

FRITZ wird als Monats- und Jahreskarte angeboten. FRITZ-Jahreskarten gibt es als Plastikkarte mit Passbild und sie werden für volle 12 Monate ausgestellt.

i Wichtig

FRITZ gilt immer nur mit der jeweiligen Jahreskarte Ausbildung der Nachbarverbünde RMV oder VRN.

* (nur für Preisstufe 13 oder ab Preisstufe 4 mit Start- oder Ziel im Tarifgebiet 6500 Mainz/Wiesbaden)



Der Studierendenausweis als Fahrkarte: Das RNN-SemesterTicket

Das RNN-SemesterTicket gilt in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn in der 2. Klasse) im gesamten RNN-Gebiet.

Alle Infos zur aktuell angewandten SemesterTicket-Variante und deren Gültigkeitsbereich sowie Besonderheiten gibt es bei den Studierendenvertretungen der Hochschulen oder unter der Servicenummer des RNN.

i Preis-Leistungs-Sieger: D-Ticket Campus

Eine kostengünstige Alternative zur Zeitkarte
Ausbildung ist das D-Ticket Campus.



Für Studierende, die Anschluss suchen: Das RNN-Anschluss-SemesterTicket

Studierende, die ein Semesterticket der angrenzenden Verkehrsverbünde RMV, saarVV, VRM und VRN (Bereich Rhein-Neckar oder Westpfalz) haben und im RNN-Gebiet wohnen, können ein RNN-Anschluss-SemesterTicket kaufen.

Das RNN-Anschluss-SemesterTicket gilt in allen Stadt- und Regionalbussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen im gesamten RNN-Verbundgebiet – außer im Übergangsbereich Alzey/Worms, dort ist es nur in Alzey (Wabe 350) gültig.

i Wichtig zu wissen:

Das RNN-Anschluss-SemesterTicket ist nicht übertragbar und berechtigt nur zur Fahrt in der 2. Klasse. Der Erwerb von Zuschlagskarten für ICE, IC und EC oder 1. Klasse ist nicht möglich.



Praktische Ergänzung: Die Anschlussfahrkarte

Für alle, die schon eine Zeitkarte der Nachbarverbünde RMV oder VRN haben, ab und zu aber mal weiter fahren wollen, gibt es die praktischen Anschlussfahrkarten. Damit zahlen Sie von der Gesamtstrecke im RNN nur die Anzahl der Waben, die nicht durch Ihre Zeitkarte abgedeckt sind. Auch für den Rückweg! Praktisch – oder?

Die Anschlussfahrkarten bekommen Sie, wenn Sie eine der folgenden an den RNN angrenzenden Karten des RMV/VMW oder VRN besitzen:

- Wochen-, Monats- oder Jahreskarten
- Wochen- oder Monatskarten Ausbildung
- CleverCard/MAXX-Ticket
- SemesterTicket
- Karte ab 60
- JobTicket (Premium)
- Rhein-Neckar-Ticket (Plus)

Als Anschlussfahrkarten bekommen Sie

RNN-Einzelfahrkarten

- Einzelfahrkarte Erwachsene und Kinder
- RNN-Single- und Gruppen-Tageskarte

RNN-Zeitkarten

- Wochen-, Monats- und Jahreskarte Jedermann
- Wochen-, Monats- und Jahreskarten Ausbildung



Die Extraportion Luxus: Die Zuschlagkarte 1. Klasse

Um mit einer RNN-Fahrkarte die 1. Klasse in den Zügen zu nutzen, brauchen Sie eine entsprechende Zuschlagkarte. Die Preisstufe der Zuschlagkarte ergibt sich aus der Anzahl der in der 1. Klasse befahrenen Waben. Nutzen Sie die 1. Klasse nur in Teilabschnitten, dann benötigen Sie auch nur einen Zuschlag für diesen Teilabschnitt.

Zuschlagkarten gibt es als Einzelfahr-, Wochen-, Monats- und Jahreskarte. Sie gelten nur zusammen mit der regulären Fahrkarte. Die Mitnahmeregelungen für Zeitkarten finden auch bei den 1. Klasse-Zeitkarten Anwendung. Für Personen, die im Rahmen der Mitnahmeregelung mitfahren, ist für jede Person und jede Fahrt ein entsprechender Zuschlag zu lösen.

Die Zuschlagkarten 1. Klasse erhalten Sie an den Fahrkartenautomaten und bei den Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Wenn das Fahrrad mitfährt: Die Fahrradmitnahme

Die Mitnahme eines Fahrrads zu Fahrkarten im RNN-Tarif von Montag bis Freitag zwischen 6 und 9 Uhr ist kostenpflichtig. Für das Fahrrad ist in dieser Zeit eine Einzelfahrkarte Fahrrad für die genutzte Verbindung oder eine Monatskarte Fahrrad im RNN zu kaufen.

Montags bis freitags vor 6 Uhr und nach 9 Uhr sowie samstags und an Sonn- und Feiertagen ganztägig ist die Fahrradmitnahme zu RNN-Fahrkarten kostenlos möglich. Weiteres zur Fahrradmitnahme finden Sie in der Anlage zu den Beförderungsbedingungen.



Eintrittskarte inklusive Fahrschein: Das RNN-KombiTicket

Günstig zu Sport und Kultur!

Das RNN-KombiTicket gilt in Verbindung mit einer Veranstaltung unserer KombiTicket-Partner. Dazu gehören z.B. der 1. FSV Mainz 05, das Staatstheater Mainz und die IkUM – Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH.

Gültigkeit

Beim RNN-KombiTicket ist die Eintrittskarte zugleich auch Fahrkarte. Man erkennt dies am entsprechenden KombiTicket Aufdruck auf der Eintrittskarte. Das heißt, Sie können am Veranstaltungstag mit allen in den RNN einbezogenen Nahverkehrsmitteln aus dem gesamten Verbundgebiet zum Veranstaltungsort hin und wieder zurück fahren. Die Gültigkeit des RNN-KombiTickets endet spätestens um 4 Uhr des auf den Veranstaltungstag folgenden Tages.

Auf den Linien der Mainzer Mobilität und der ESWE Verkehrsgesellschaft gilt die Eintrittskarte jeweils 3 Stunden vor bzw. nach der Veranstaltung als Fahrkarte für die Hin- und Rückfahrt.



RNN-Kundenbüros

- Behles Bus**
Am Bahndamm 10, 67292 Kirchheimbolanden
Kundenservice und Abocenter Tel. 06352/70 57 5-22
- DB Regio AG**
bei allen Fahrkartenschaltern, -agenturen
und Reisezentren, Kundenservice Tel. 030 2970
DB Abocenter RNN
Postfach 800 250, 21002 Hamburg
Tel. 06 81/38 37 94 08
- DB Regio Bus Mitte**
Kundenservice 0621/17 20 59 31
DB Regio Bus Mitte Abocenter Koblenz
Neversstraße 8, 56068 Koblenz, Tel. 02 61/29 63 46 72
- ESWE Verkehrsgesellschaft mbH**
Mobilitätszentrale Marktstr. 10
Mobilitätsinfos am Hauptbahnhof und am Luisenplatz
65189 Wiesbaden, Tel. 06 11/4 50 22 450
- INGmobil GmbH**
Kundenbüro, Im Bahnhof 0, 55218 Ingelheim, Tel. 0 61 32/71 60 90
- KRN Kommunalverkehr Rhein-Nahe GmbH**
InfoCenter im Mobil- und Infopunkt, Europaplatz 23
55543 Bad Kreuznach, Tel. 06 71/89 66 40
Abocenter s.u. DB Regio Bus Mitte Abocenter Koblenz
- Mainzer Mobilität**
RMV-Mobilitäts-Beratung im Mobilitätscenter
Schillerplatz 18, 55116 Mainz; 24-Stunden-Telefon 0 61 31/12 77 77
- Nahverkehrsbetriebe Birkenfeld GmbH**
Kundencenter, Bahnhofstr. 27, 55743 Idar-Oberstein
Tel. 0 67 81/99 99 800
- Scherer Reisen Omnibus Gesellschaft mbH**
Langenfelder Str. 11, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 0 67 84/9 82 99 66
- Stadtwerke Bingen am Rhein, Verkehrsbetriebe**
Saarlandstr. 364, 55411 Bingen am Rhein, Tel. 0 67 21/97 07 23
- Trans Regio Deutsche Regionalbahn GmbH**
Tel. 02 61/98 88 70 70
- vlexx GmbH**
Kundencenter Alzey, Bahnhofstr. 30, 55232 Alzey
Tel. 0 67 31/9 99 27 27
- Zarth GmbH**
Klosterstraße 25, 67547 Worms, Tel. 0 62 41/97 42 588

i Öffnungszeiten

Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie unter www.rnn.info, beim jeweiligen Verkehrsunternehmen oder bei der RNN-Service Nummer.

Impressum

Herausgeber

Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH (RNN)
Bahnhofstraße 2, 55218 Ingelheim am Rhein

Bildnachweis

RNN GmbH, Lisa Ruppert / Drive GmbH & Co. KG
Adobe Stock, teilweise mithilfe von KI überarbeitet

Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN)

Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH
Bahnhofstraße 2, 55218 Ingelheim
Tel. 0 61 32 / 78 96 22 | service@rnn.info

